



GEMEINDE VORDERHORNBACH

A-6645 Vorderhornbach

Telefon 05632/301

Fax 05632/301-4

Betreff: Protokoll

Gemeinderatssitzung vom 12.12.2017

18.12.2017

Protokoll

über die am 12.12.2017 abgehaltene 13. Gemeinderatssitzung im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 20.58 Uhr

Vorsitz: Bgm. Gottfried Ginther

Gemeinderäte: Ing. Markus Hosp, Reinhard Lechleitner, Philipp Ginther, Mag. (FH) Dominik Friedle, Bernd Fuchs, Roland Land, Andrea Lumper, Karsten Köpfle, Monika Larcher;

Ersatzmitglied: Markus Gurnig

Entschuldigt: DI Daniel Friedle

Bei der 13. Gemeinderatssitzung am 12.12.2017 wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Tagesordnung:

1. Verlesung und Beschlussfassung des Gemeinderatsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 23.11.2017
2. Voranschlag 2018 (Haushaltsplan) und mittelfristiger Finanzplan 2019 – 2022
Vorlage und Beschlussfassung
3. Verlegung der Trafostation des EW-Reutte zum Gemeindeweg 1890 auf Gst. 1904/1.
Beratung und Beschlussfassung
4. Ankauf der in WordPress erstellten Homepage durch die Gemeinde
Beratung und Beschlussfassung
5. Allfälliges

Beschlussfassung:

Zu TOP 1:

Der Gemeinderat verzichtet auf die Verlesung des Protokolls, da dieses den Gemeinderäten/Gemeinderätinnen schriftlich zugegangen ist. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll über die 12. Gemeinderatssitzung vom 23.11.2017.

Zu TOP 2:

Der Voranschlag (Haushaltsplan) 2018 wurde ausführlich vorgetragen. Die Anfragen zu den einzelnen Haushaltsstellen und Gruppen wurden erläutert und ausführlich behandelt.

Ordentliche Einnahmen € 1.478.600,00

Ordentliche Ausgaben € 1.478.600,00

Außerordentliche Einnahmen € 304.000,00

Außerordentliche Ausgaben € 304.000,00

Der Voranschlag für 2018 wurde einstimmig beschlossen.

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2019 – 2022 wurde vorgetragen und einstimmig beschlossen.

Zu TOP 3:

Der Bürgermeister berichtet, dass die Hochspannungsleitung, die über das Siedlungsgebiet „Roggenland“, geht in den Boden verlegt werden soll. Der Trafomasten (beim Stadl) soll daher durch eine begehbare Trafostation ersetzt werden. Die Gemeinde Vorderhornbach räumt der Elektrizitätswerk Reutte AG und deren Rechtsnachfolger das Recht der Dienstbarkeit auf dem derzeitigen Grundstück (Gp. 1904/1) zur Errichtung, Bedienung und Erhaltung der Betonfertigteiltrafostation mit dem Ausmaß von 4,20 m x 2,70 m ein. Die Servitutfläche für die Trafostation beträgt 38 m² und wird mit einem einmaligen Betrag von € 3.000,00 von der Elektrizitätswerke Reutte AG abgegolten. Die Gemeinde Vorderhornbach räumt der EW Reutte AG und deren Rechtsnachfolger das Recht der Dienstbarkeit für das jederzeitige und ungehinderte Geh- und Fahrrecht über den öffentlichen Weg zum Grundstück mit der Nummer 1904/1 zum Zwecke der Bedienung und Erhaltung der Trafostation ein. Der Bürgermeister erläutert anhand der Planvorlage 2 Varianten für die Verlegung der Trafostation.

Variante 1: beim Weg, der dann in das neue Siedlungsgebiet „Hinterm Bichl“ führt

Variante 2: hinter dem Gemeindestadl

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat, dass die Trafostation hinter dem Gemeindestadel errichtet werden soll. Das Übereinkommen lautet wie oben angeführt.

Einstimmiger Beschluss

TOP 4:

Der Bürgermeister berichtet, dass die Homepage soweit fertig ist. Der Link dazu wurde an die Gemeinderäte verschickt, um sich vorab ein Bild davon zu machen. Die Homepage wurde bewusst nicht sehr aufwändig gestaltet. Aufgebaut ist sie in:

- Bürgerservice
- Gemeinde
- Politik
- Leben in Vorderhornbach

wobei die einzelnen Rubriken noch unterteilt sind.

Die Informationen für den Kindergarten werden von der Kindergärtnerin selbst eingepflegt. Die Vereine erhalten die Möglichkeit sich selbst zu präsentieren. Es werden lediglich die Termine der Vereine im Veranstaltungskalender von der Gemeinde eingepflegt.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat die Homepage in der vorgetragenen Form zu kaufen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 2.500,00 EURO.

10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung (wg. Befangenheit)

TOP 5:

- Markus Hosp fragt an, ob die Ausschreibungen für die Pächtersuche Badino/Camping schon laufen. Der Bürgermeister berichtet, dass die Anzeige beim AMS international und bei der Rundschau (Verteilergebiet Reutte, Imst, Landeck Telfs) ausgeschrieben wurde. Außerdem wurde das Inserat auf diversen Internetplattformen (TT.immo, gastrowelt.at, immowelt.at) geschaltet. An alle Gemeinde im Bezirk wurde es verschickt mit der Bitte um Aushang und im Facebook wurde es auch online gestellt. Sollte es noch notwendig sein, werden weitere Inserate im Kreisboten und in den Vorarlberger Nachrichten geschalten.

Protokollführerin:
Gertraud Kerschbaumer

Der Bürgermeister:

Gemeinderäte: